RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur: 27
FRANZ XAVER FRIEDRICH
Wien, am 31. Jänner 1936.

Die Auszeichnung des Magistratsdirektors Dr.Hiessmanseder.

Bürgermeister Richard Schmitz überreichte heute dem Magistratsdirektor der bundesunmittelbaren Stadt Wien Dr.Rudolf Hiessmanseder das diesem vom Bundespräsidenten verliehene Komturkreuz I.Klasse des österreichischen Verdienstordens.Zu dem feierlichen Akt hatten sich im Salon des Bürgermeisters die leitenden Beamten des Magistrates sowie die Direktoren der städtischen Unternehmungen,des Kontrollamtes, der Zentralsparkasse und der städtischen Versicherungsanstalt versammelt.

Der Bürgermeister richtete an den Magistratsdirektor eine herzliche Ansprache, in der er unter anderem sagte:"Wenn ein hoher Beamter, einer der höchsten, die überhaupt in Wien ihrer Pflicht leben, eine so hohe Auszeichnung erfährt,dann hat diese einen doppelten Sinn.Sie gilt der hohen Stelle, denn diese ist nach den hergebrachten Regeln der Auszeichnungen für den Grad der Auszeichnung mitbestimmend, sie gilt aber ganz besonders dem Manne,der die Auszeichnung empfängt.

Dr.Hiessmanseder hat schon lange vor dem Februar 1934 die Aufmerksamkeit auf sich gelenkt, nicht etwa dadurch, dass er irgendwie in die Politik eingegriffen hätte - er war immer das Vorbild eines österreichischen Beamten, der die Grenzen von Politik und amtlicher Pflichterfüllung strenge einzuhalten wusste -,sondern durch seine Charakterfestigkeit und seine berufliche Tüchtigkeit.Hat er doch ein Verwaltungsgebiet,das Ueberblick und Kontrolle zugleich über einen sehr grossen Teil der gesamten Verwaltung ermöglicht,erfolgreich und geschickt geleitet.In dieser Stelle trat er hervor als ein Mann, der zu organisieren und die Grundsätze der bürokratischen Verwaltung sehr wohl mit wirtschaftlichem Denken zu vereinen verstand.

Seit Februar 1934 ist Dr.Rudolf Hiessmanseder Magistratsdirektor und er hat in dieser Zeit an der Spitze einer sehr grossen und vielfältigen Verwaltung bewiesen,dass der gute Ruf,den er sich vor dem 13.Februar erworben hatte, auch heute zu Recht besteht.So vereinigen sich denn zu Motiven der Auszeichnung die Anerkennung für die grosse Dienstleistung,die Dankbarkeit für das gute Beispiel,das der Magistratsdirektor dadurch der gesamten Beamtenschaft unserer Stadt gegeben hat, und die ehrliche Freude aller Freunde des Ausgezeichneten,der nicht nur Vorgesetzter,sondern auch guter Kollege und Freund zu sein versteht.Von diesen Gefühlen geleitet beglückwünsche ich den Herrn Magistratsdirektor herzlichst im Namen der Stadt Wien, deren treu ergebener Sohn er ist, und überreiche ihm hiemit Dekret und Auszeichnung".

In bewegten Worten dankte der Magistratsdirektor für die hohe Auszeichnung und führte sodann aus:"Ich habe meine seinerzeitige Bestellung zum Magistratsdirektor nicht als den Ausfluss eines besonderen Wohlwollens oder als Geschenk betrachtet, sondern als einen Vertrauensvorschuss auf zukünftige Leistungen.Und so war ich denn genau so wie früher bestrebt,meine Tätigkeit auch als Magistratsdirektor wohlwollend und freundschaftlich gegen jedermann,aber doch nach festgesteckten Zielen und Grenzen aufzubauen.Es ist bei diesem feierlichen Anlass meine Pflicht,aller Angestellten des Magistrates zu gedenken,nicht nur der höchsten,die die Mitarbeiter des verehrten Herrn Bürgermeisters und meine Mitarbeiter sind,sondern herunter bis zu den untersten Kategorien,weil alle treu daran gearbeitet haben,das Ansehen des Wiener Magistrates zu heben und zu stärken.Ich gelobe dem Herrn Bürgermeister feierlich,dass ich auch weiterhin bestrebt sein werde,sein und der Stadt Wien getreuester Gehilfe zu sein".

RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH
II.Blatt
Wien, am.....

Nachdem Obersenatsrat Dr.Hornek im Namen der leitenden Beamten und der Direktoren der städtischen Unternehmungen an den Ausgezeichneten eine herzliche Ansprache gerichtet hatte,in der er vor allem dessen vorbildliche Zusammenarbeit mit der Beamtenschaft würdigte,nahm Magistratsdirektor Dr.Hiessmanseder die Glückwünsche der erschienenen Vertreter der Beamtenschaft entgegen.

-.-

Ball der Stadt Wien.

Wie schon mitgeteilt,morgen,Samstag,im Rathaus Pressekonferenz über den Ball der Stadt Wien.Zusammenkunft der Kollegen 11 Uhr 25 in der"Rathauskorrespondenz"!

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-